Ich habe mich sehr gefreut, unsere lieben Nichten Edith und Helma Bleek hier zu sehen. Leider war es mir nicht möglich, Ihnen so viel Zeit zu widmen, als ich wünschte. Ich bin diesen Sommer durch Arbeiten sehr stark in Anspruch genommen.

Mit herzlichen Grüßen, auch an Ihre Schwestern

Ihr treu ergebener

Ernst Haeckel

[Ernst Haeckel]

BC151 C15.32

Zoologisches Institut
der Universität Jena.

Jena 21. Juli 1905.

[a. 2. 8. 05]

Liebe Miss Lucy Lloyd!

Durch freundliche Zusendung der interessanten Werkes von Stow: „The native Races of South Africa" haben Sie unserer anthropologischen Bibliothek ein sehr wertvolles Geschenk gemacht; ich sage Ihnen dafür meinen herzlichen Dank, und statte Ihnen zugleich meinen Glückwunsch ab, dass es Ihnen gelungen ist, (— als der berufenen Kennerin der Buschmann- u. Hottentotten-Rassen —) diese wichtige Arbeit zu publiciren. Als bescheidene Gegengabe sende ich Ihnen beifolgende meine „Malayischen Reisebriefe" (— eine Zusammenfassung, 1901 —).